

Orascom erzielt deutlich mehr Umsatz

Der Immobilienentwickler mit Sitz in Altdorf (UR) profitiert weiterhin vom Aufschwung des ägyptischen Tourismussektors. So stieg der Umsatz im ersten Halbjahr 2018 deutlich an. Unter dem Strich resultierten hauptsächlich aufgrund von Währungsverlusten erneut rote Zahlen.



Die Orascom Development Holding konzipierte und betreibt das Tourismusresort in Andermatt, zu der auch das «Chedi» gehört.

Bild: swisshoteldata.ch / hotelleriesuisse

Der Umsatz kletterte im ersten Semester um 43 Prozent auf 155,6 Millionen Franken. Der adjustierte Betriebsgewinn EBITDA, der Einmaleffekte, Währungseinflüsse und Wertberichtigungen ausklammert, verdreifachte sich auf 35,0 Millionen Franken, wie die Gruppe um den ägyptischen Investor Samih Sawiris am Dienstag mitteilte.

Unter dem Strich resultierte ein den Aktionären zurechenbarer Verlust von 17,6 Millionen, nach -18,9 Millionen im Vorjahr. Darin enthalten seien einmalige Währungsverluste in Höhe von 16,7 Millionen.

Alle Segmente mit Wachstum

Im Segment Hotel erhöhten sich die Erträge um 24 Prozent auf 73,3 Millionen Franken. Dabei habe die Gruppe von der starken Entwicklung des ägyptischen Tourismussektors und insbesondere der «Flagship-Destination» El Gouna profitiert, hiess es weiter. Auch die Hotels im Oman verzeichneten Zuwächse. Bei den Immobilien legten die Erträge der Gruppe gar um 91 Prozent auf 58,1 Millionen zu. Diesen starken Anstieg führte Orascom DH auf gestiegene Stückzahlen in El Gouna, Jebel Sifah und Lustica Bay in Montenegro zurück.

Den zurückgestellten Verkaufsumsatz, also Einnahmen die bis 2023 umsatzwirksam werden, bezifferte das Unternehmen auf 185,8 Millionen Franken. Das Segment «Town Management», wo die an den verschiedenen Destinationen erbrachten Dienstleistungen und Aktivitäten einfließen, trug schliesslich 15,8 Millionen zum Umsatz bei, was einer Steigerung von einem Drittel entspricht.

Insgesamt sieht sich das Unternehmen mit der Strategie auf Kurs. Zum Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr machte Orascom DH aber keine konkreten Angaben. Im Fokus steht weiterhin die Restrukturierung und der Schuldenabbau. (awp sda)

Publiziert am Dienstag, 14. August 2018